

An den  
Vorsitzenden des  
Haupt- und Finanzausschusses  
Herrn Frank Schneider  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
40764 Langenfeld



**SPD-Fraktion**  
im Rat der Stadt Langenfeld

Rathaus  
Zimmer 181  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
Tel. 02173 - 794-1030  
Fax 02173 - 794-1039

**Langenfeld, 03.08.2020**

## **Leerstandskataster einführen – Leerstand bekämpfen**

Sehr geehrter Herr Schneider,

im Namen der SPD-Fraktion bitten wir Sie, folgenden Antrag in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses beraten und abstimmen zu lassen:

### **„Erstellen eines städtischen digitalen Leerstandskataster für Ladenlokale, Büroräume und Praxen“**

#### **Begründung:**

Auch in Langenfeld stehen Ladenlokale, Büroräume, Praxen und Gastronomiebetriebe leer. Das beeinträchtigt das innerörtliche Erscheinungsbild negativ, mindert die Aufenthaltsqualität und senkt somit die Attraktivität der kompletten Innenstadt. Darüber hinaus ist Leerstand vor allem ein wirtschaftliches Problem sowohl für die Eigentümer der Immobilien als auch für die Kommunen. So sind viele Gebäude untergenutzt und die bestehende Infrastruktur kann nicht effizient genutzt werden.

Das Leerstandsmanagement ist eine wichtige kommunale (Zukunfts-)aufgabe und verfolgt das Ziel, alle leerstehenden Gebäude einer neuen Nutzung zuzuführen und somit bisher ungenutzte aber vorhandene Geschäftsräume für den Markt zu gewinnen. So sollen die Gebäude maximal ausgelastet, längere Leerstände verhindert und eine kurzfristige Vermietbarkeit gewährleistet werden – damit Langenfelds Innenstadt lebendig bleibt und auf neue Entwicklungen schnell reagiert werden kann.

Durch eine gute Datenlage und mehr ermöglicht der Aufbau eines Leerstandskatasters eine schnelle und vollständige Übersicht über die zur Verfügung stehenden Objekte und damit ein schnelles, flexibles Handeln bei drohendem Leerstand.

A handwritten signature in black ink that reads "Heike Lützenkirchen".

Heike Lützenkirchen  
Fraktionsvorsitzende

Mark Schimmelpfennig  
stellv. Fraktionsvorsitzender